

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Ökomarkt lockt
mit viel Vielfalt
nach Engen** **S. 5**

**Ein Fest für
Pfarrer
Neckermann** **S. 6**

**Im Gespräch mit
HBH-Chef
P. Fischer** **S. 14**

**Bittere Schlappe
für den FC
Radolfzell** **S. 22**

**Mit Diessenhofen,
Thayngen, Büsingen,
Schlattingen und
Dörflingen.**

15. SEPTEMBER 2010

WOCHE 37

HE/AUFLAGE 22.016

GESAMTAUFLAGE 87.895

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Beifall für zornige Räte

Müll und vor allem Giftmüll ist ein sensibles Thema. Da müssen vor allem zeitgleich zur Sanierung der Bohlinger Schlammteiche im Singener Rathaus alle Alarmglocken schlagen. Sie haben es im Fall der beabsichtigten Giftmüllanlage der Montan Chemie nicht getan. Wirtschaftsförderer Dr. Michael Hübner, ausgerechnet auch noch ein früherer Stadtrat der Grünen, musste sich gestern vor voller Rattribüne opfern. Ein Bauernopfer? Zwei Jahre lang wusste die Verwaltung von dem Bauersuchen, hat das Grundstück sogar noch ausgeguckt. Oliver Ehret wusste als OB seit dem September 2008 aus einer Fachbereichsleitersitzung davon. Die Gefahr wurde unterschätzt, die Firma änderte den Namen, meldete sich lange nicht mehr. Doch Walfried Schrott brachte es auf den Punkt: Beim Lokaltermin mit dem Gemeinderat am 30. August hätte Ehret von seiner eigenen Verwaltung informiert gewesen sein müssen. Das sei ein Stück Vertrauensverlust, sagt Schrott unter großem Beifall von der Tribüne. Ehret habe sich als Retter feiern lassen, stattdessen hätte er reinen Wein einschenken müssen. Es fehle die Offenheit. Mit Dietmar Johann meldete sich dann ein erfahrener Kommunalpolitiker zu Wort, der Ehrets Politikstil kritisierte. Er hätte sich gleich vor seine Verwaltung stellen müssen, statt Dr. Hübner dies ausbaden zu lassen. Ehret müsse den Ältestenrat wieder stärker einbinden und wieder Vertrauen entgegenbringen. Dass dies zerrüttet sei, räumte Ehret ein. Immer wieder hatte er zuletzt gesagt, wenn er an den Ältestenrat gehe, wisse es die Presse. »Ihr Stil ist einfach nicht akzeptabel,« hatte Marion Czajor Ehret entgegen geworfen und: »ihr Stil darf nicht zum Schicksal der Stadt werden.« Eines ist nach gestern Abend sicher: Ohne den anonymen Brief an das WOCHENBLATT hätte der Gemeinderat nie die Chance bekommen, den Bebauungsplan rechtzeitig zu ändern.

Hans Paul Lichtwald
lichtwald@wochenblatt.net

Singen kämpft weiter gegen Giftmüllanlage

Singen (li). Einstimmig hat der Singener Gemeinderat gestern Abend die Änderung des Bebauungsplans Umschlagbahnhof Singen beschlossen und eine Veränderungssperre verfügt. »Wir dürfen keine Verhinderungsplanung machen,« sagte Oberbürgermeister Oliver Ehret. Aber man müsse die Ziele der Stadtplanung neu artikulieren und an die heutige Zeit anpassen. Deshalb sollen alle Ausnahmen des Bebauungsplans von 1997 wegfallen, eben auch die Nutzung der Flächen für die Abfallverarbeitung. Danach wäre das Projekt der Montan Chemie, dort auch giftigen Müll zu verarbeiten und für den Bergversatz in Haigerloch vorzubereiten nicht mehr hier realisierbar. Den Rechtsstandpunkt der Stadt hat Inge Koch wörtlich dargestellt. Es könne noch kein Schaden für die Stadt entstanden sein, weil die Montan Chemie noch nicht Eigentümer des Grundstücks sei. Ausnahmen im Bebauungsplan gäben noch keinen Rechtsanspruch für weitere Firmen. Regina Brütsch dankte sogar der Verwaltung für die Vorlage und die Schadensbegrenzung. Peter Hänssler machte deutlich,

hier gehe es um eine rechtliche und keine politische Entscheidung. Er traute Koch nicht ganz. Er wolle eine solche Anlage aber einfach in keinem Wasserschutzgebiet haben. Dietmar Johann fragte nach, warum man den Bebauungsplan nicht schon länger geändert habe, wenn man solche Erkenntnisse für die Zukunft gewonnen habe. Die CDU sehe sich in Einklang mit dem Bürgerwillen, sagte Marcus König. Dr. Hubertus Both sah die Ängste und Sorgen der Bürger. Die Montan Chemie hatte durch ihren Rechtsanwalt die Gemeinderatsfraktionen am Samstag unter Druck gesetzt: 300.000 Euro Schadenersatz aufwärts oder eine Genehmigung war die Position. Am Montag trat die Montan Chemie bei der Bürgerinitiative in Singen zum Dialog an. Stefan Aust verstand die Welt nicht mehr: Die Verwaltung habe zwei Jahre das Projekt wohlwollend begleitet und schalte nun auf Konflikt. Mit dem Oberbürgermeister habe er nur kurz am Autotelefon nach dem anonymen ersten Brief gesprochen. Das Stoppen des Projekts in Singen habe er nur aus der Presse entnommen. Mehr über den dramatischen Ablauf der letzten Woche im Internet unter www.wochenblatt.net.



Die Bürgerinitiative »Liebenswerter Hegau« mit Karin Rischert, Rüdiger Baerns und Norbert Eckert (Bild oben von links) trafen im »Holiday In Express« in Singen auf die Vertreter der Montan Chemie mit Peter Amling, Bernd Deuker und Stefan Aust (Bild unten von links). Dabei ging es nicht nur um Informationsfragen: Aust zeigte sich sauer darüber, dass er von der städtischen Abkehr von seinem Projekt nur durch die Medien informiert worden sei. *swb-Bilder: li*

Erfolgstory im Hegau

Ausstellerrekord bei der 7. Tischmesse in Engen am 9. Oktober

Engen (mu). Mit einem neuen Ausstellerrekord wartet die 7. Engener Info-Börse am Samstag, 9. Oktober von 10 bis 17 Uhr in der Stadthalle auf. Über 80 Firmen, Betriebe und Institutionen werden auf Einladung des regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau und der Stadt Engen die Tischmesse als Präsentationsplattform und Informationsforum unter dem Motto »Lokal produzieren, lokal beschaffen« nutzen. »Die Tischmesse hat sich in den letzten Jahren zu einer Erfolgstory entwickelt,« freut sich Wirtschaftsförderer Peter Freisleben angesichts des großen Interesses. Die Vorteile der eintägigen Veranstaltung haben sich offensichtlich bis über die Grenzen des Hegaus herumgesprochen. Denn neben etablierten »Stammgästen« sind auch viele Firmen zum ersten Mal mit dabei. Einige kommen aus Konstanz, Geisingen und Tuttlingen. Als wesentlichen Erfolgsfaktor sieht Peter Freisleben die Begrenzung auf das Wesentliche: Jeder Teilnehmer bekommt einen Tisch, auf dem er seine Produkte und Dienstleistungen präsentieren kann. Der finanzielle und per-

sonelle Aufwand bleibt daher im Rahmen. Die Aussteller garantieren eine interessante Vielfalt, die Handwerk, Handel, Produktion und Dienstleistung abdeckt. Gleichzeitig ist die Engener



»Die Region tauscht sich aus« - das originelle Plakat wirbt für die Engener Tischmesse am 9. Oktober. Im Bild Wirtschaftsförderer Peter Freisleben und Bürgermeister Johannes Moser (re). *swb-Bild: mu*

Tischmesse ein attraktives Schaufenster für die Bevölkerung, um sich zu informieren und ungezwungen mit Verkäufern in Kontakt zu treten. Neu im Programm ist in diesem Jahr eine kleine Autoschau der Engener Autohäuser Gulde, Moser und D'Agosto, die vor der Stadthalle ihre neusten Modelle zeigen. Zudem werden Impulsvorträge zum Thema »Versorgeplanung für den Ruhestand« von Matthias Richter vom Bundesvorstand der Ruhestandsplaner Deutschland und Armin Bräuning aus Engen gehalten. In die Tischmesse wird auch in diesem Jahr eine Job,- Ausbildungs- und Praktikumbörse integriert, die auch von Betrieben genutzt werden kann, die nicht auf der Messe ausstellen. Das Anmeldeformular für freie Plätze und Stellen kann auf der Homepage der Stadt Engen heruntergeladen werden. Die angebotenen Stellen werden dann am Messetag auf einer Leinwand sowie am Info-Stand des regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau bekannt gegeben. Weitere Informationen im Internet unter www.engen.de und unter www.wfv-hegau.de.

Meldungen

- In der Gemeindemosterei Welschingen kann ab Samstag, 18. September gemostet werden.

- Am Sonntag, 19. September spielen von 15 Uhr die »Bibertäler« im Schloßcafe Blumenfeld.

- Zur Gründungsversammlung des Seniorenrats Hilzingen am 20. September, 18 Uhr im Foyer der Hegauhalle sind alle Senioren ab 60 Jahren eingeladen. Es werden die künftigen Aufgaben vorgestellt und der Vorstand gewählt.

ES GEHT UM

BAHR
BAD
Sanitär
Schwarz

GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5, 78239 Rielasingen
Tel. 077 31/9 32 80
info@sanitaer-schwarz.de

Fest mit
Leckerbissen

Spielerische
Verteidigung

Singen (swb). »Am Samstag bleibt die Küche kalt....., da geht man in die Ambohl-Anlage«. Die Ambohl-Anlage gegenüber den HBH-Kliniken besteht jetzt seit über 11 Jahren und hat sich zu einer kleinen, aber feinen Gartenanlage entwickelt. Gegründet wurde sie 1999 im Auftrag der LAGA 2000 und der Stadt Singen, gestellt unter die Obhut der Gartenfreunde Singen. Auch in diesem Jahr möchte die Ambohl-Anlage wieder zum Gartenfest einladen. Es findet am 18. September auf dem Gelände oberhalb des LAGA-Bahnhofes vor dem Pavillon statt und bietet kulinarische Leckerbissen aus Spanien und Portugal.

Singen (swb). Angriffe auf dem Schulhof – nicht selten jedoch: Auch Kinder können sich wehren. Im Rahmen des Sommerferienprogramms gab es bei der Sportwoche die Möglichkeit dies auszuprobieren. Spielerisch lernten die Kinder die Grundelemente der Selbstverteidigung auf der Basis von Ju-Jutsu kennen. Großen Wert wurde auf Selbstbehauptung und Schulung des Selbstbewusstseins gelegt. Die Aktion wurde von Frauke Hinrichs vom Judo-Club Singen geleitet. Der Judo-Club Singen lädt alle Interessierten zum Tag der offenen Türe am 18. September ein, Infos unter www.judoclub-Singen.de.

KAROSSERIE + LACK

STEISSLINGEN • ☎ 0 77 38 / 50 90

fitwell PARK
PHYSIO
Rielasingen • www.fitwellpark.de
Tel. 0 77 31/5 16 59

.....

**MÄGGY'S
HAIR LOUNGE**
Inhaberin Margherita Palmieri
Schaffhauser Straße 2, 78224 Singen · Tel. 07731/1469920
www.maeggys-hairlounge.de · info@maeggys-hairlounge.de

Aktion !!!
vom 15. September bis 16. Oktober 2010

DAMEN:
Professionelle Beratung, Waschen, Schneiden, Farbe oder Tönung mit Intensivpflege und Föhnen

HERREN:
Professionelle Beratung, Waschen, Kopfmassage, Schneiden und Föhnen.

10% Rabatt

Saeco – Jura – Solis

**1a Kaffee-Werkstatt
seit über 25 Jahren**

**Reparatur
Hol-/Bringservice**

Ben Niesen, 0 77 32/71 24
info@cafedepot.de
Bismarckstr. 20 · Radolfzell
Telefon 01 71-3 42 82 84

**Gasthaus
Mägdeberg**
Mühlhausen • 0 77 33 - 81 29
Genießen Sie bei uns:
**Schlachtplatten
verschiedenes Wild
und andere Gerichte**
*Großes Nebenzimmer und
Kegelbahnen frei*
Es lädt freundlich ein: Martin Groß

FLEISCHTHEKE Suppenfleisch , mager / durchwachsen, Wade, Brust, Rippen 100 g 0,70 Kalbsschnitzel - Plätzli 100 g 1,98 Roulade , gefüllt 100 g 0,58 Hackfleisch , mager, Rind - Schwein 100 g 1,00 Hähnchenbrust , sauber, geschnitten 100 g 0,65 Wurst der Woche: Blut- und Leberwurst 100 g 0,65	HOHENTWIELER SPEZIALITÄTEN Pfälzer Leberwurst , mit Majoran 100 g 0,75 Lyoner , verschiedene Sorten 100 g 0,89 Schinkenkrakauer , mit grünem Pfeffer 100 g 1,15 Bauernbratwurst , roh - gebrüht 100 g 0,89 Lachsschinken , mild 100 g 1,75
FISCHTHEKE Forellen , frisch 100 g 0,88	KÄSETHEKE Käseaufschnitt 200 g 1,90

Schlachtplatte • Schlachtplatte

HOHENTWIELER LAMMFLEISCH **Scheffelstube Mittagessen ab 4,90 €**

HERTRICH METZGEREI Scheffelstr. 23 · Singen

**HERBSTZEIT –
SUSERZEIT**

Genießen Sie jetzt den
frischen italienischen
weißen und roten

SUSER

– Ideal auch zum Einkellern –

Baumann
Weine · Spirituosen · Präsente
Freiheitsstraße 28 · 78224 Singen
Tel. (0 77 31) 99 88 20 · Fax 99 88 20

**DIREKT IN DIE
BRIEFKÄSTEN**

Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenenfalls auch bundesweit.

DIREKTWERBUNG

DIREKTWERBUNG VERTRIEBS GMBH
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen
Telefon 0 77 31/88 00-44
j.heim@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Beratendes Mitglied der Geschäftsleitung
Peter Peschka 077 31/88 00-46
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 42 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

GOLDANKAUF
ZAHNGOLD UND ALTGOLD

**BEI UNS SIND SIE GOLDRICHTIG!!!
VERGLEICHEN SIE!!!
Bis zu € 29,- für 1 g Feingold (bankfähig)**

Singen Scheffelstr. 24 Im Kabel-BW Volxbox/ neben Eiscafé Portofino 16.–18.09.2010 immer Do.–Sa. 9.30–12.00 + 14–18.00, Sa. 9.30–13.00	Engen Vorstadt 6 Bei Wolle-Knapp/ neben Stadtapotheke 20.–22.09.2010 immer Mo.–Mi. 10–12.30 + 14.30–18.00 + nach Vereinbarung
---	--

**Omaschmuck – Silber (z. B. Besteck, Schmuck...) – Münzen –
Uhren – Diamanten – Briefmarken – Orden – usw.**

**Goldankauf Südwest • Hörnle 30 • 78073 Bad Dürrenheim-Oberbaldingen
Infos unter Tel. 07706/923721 • Fax 07706/923768 • www.goldankauf-suedwest.de**

...feines aus dem Ländle

**Angebot gültig von Donnerstag, 16.09.2010 bis Samstag, 18.09.2010
qualitätsbewusst und marktgerecht**

frische Hähnchenschlegel leicht und bekömmlich	100 g	0,49 €
frische Schweinerückensteaks mager + saftig	100 g	0,69 €
Schinkenwurst Stange 500 g => 100 g = 0,60 €	1 Stange	3,00 €
Hinterschinken heiß gegart, geschnitten	100 g	1,39 €

**Angebot gültig von Montag, 20.09.2010 bis Mittwoch, 22.09.2010
qualitätsbewusst und marktgerecht**

frische Schälrippe dickfleischig	100 g	0,39 €
Schweinegulasch mager geschnitten	1 kg	4,45 €
Fleischkäse fein auch zum Selberbacken in der Aluform	100 g	0,69 €

Heute frisch aus dem Kessel
Blut- und Leberwurst mit Hausmacher-Würzung, preiswert und gut, sowie offenes und gekochtes Kraut

Gailingen • Tel. 07734 / 93 42 40

Servicekalender

NOTRUF Überfall, Unfall: 110 Polizeirevier Singen: 07731/888-0 Krankentransport: 19222 Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350 Giftnotruf: 0761/19240 Feuerwehr: 112 Telefonseelsorge: 0800/11 10 111 0800/11 10 222 Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei) Tierschutzverein: 07731/65514 Tierrettung: 07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715 Frauenhaus Notruf: 07731/31244 Einsatzleitung Dorfhelferinnen: Jutta Gold 07731/795504 Kabel-BW: 0800/8888112 Engen Polizeiposten: 07733/94 09 0 Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40 Tengen Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040 Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007 24-Std.-Notdienst WIDMANN Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen) 07731/83080 gew.	Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken 22 8 33 * von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken- Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS Gottmadingen Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnr.) tagsüber: 07731/908-125 Polizeiposten: 07731/1437-0 Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei) Polizei SH: 0041/52/6242424 Hilzingen Wasserversorgung: 0171/2881882 Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei) Stromversorgung: 07733/946581 Schlatt a. R.: 0041/52/6244333 Gailingen Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnr.) tagsüber: 07731/908-125 Strom: 0041-52/6244333 Mühlhausen Wassermeister Werner Faaß (Mühlhausen): 07733/8392 Johann Grumann (Ehingen): 07733/1533 Aach Wassermeister Marcel Haas: 07774/433 Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttlingen: 07461/7090 Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei) Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284	Steißlingen Polizeiposten: 07738/97014 Gemeindeverwaltung: 92930 Wassermeister: 245 Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345 APOTHEKEN-NOTDIENSTE Do., 16.09.: Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steißlingen und Hochrhein-Apotheke, Rosenstr.1, Gailingen Fr., 17.09.: Bahnhof-Apotheke, Poststr. 2, Gottmadingen Sa., 18.09.: Höri-Apotheke, Hauptstr. 53, Öhningen (Wangen) und Wasmuth-Apotheke, Schloßstr. 45, Mühlhausen-Ehingen (Mühlhausen) So., 19.09.: Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 15 Mo., 20.09.: Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6b, Radolfzell und Stadt-Apotheke, Marktstr. 7, Tengen Di., 21.09.: Aachtal-Apotheke, Bärenloh 3, Volkertshausen Mi., 22.09.: Scheffel-Apotheke, Alemannenstr. 5, Radolfzell Tierärztlicher Notdienst 18./19.09.: Dr. Wilhelm, Ziegelei 11, Radolfzell-Rickelshausen, Tel. 0 77 32 / 97 06 76
--	--	--



Der Spaß stand im Vordergrund beim diesjährigen Fußball-Camp auf der DJK-Anlage.
swb-Bild: frö

Die Wilden Kerle

Fußballcamp bei der DJK

Singen (frö). Fünf Tage lang stand die DJK-Anlage ganz im Zeichen der Fußball-Nachwuchs-Förderung. »Das war eine echte Klasse-Veranstaltung, die Kinder machten super mit und zeigten eine tolle Disziplin«, war das Resümee von Jürgen Betz von der DJK, der das Camp organisiert hatte.

ren mit dabei. Trainiert wurden Technik und Kondition, Ballannahme oder Stationstraining, Dribbling, Kopfball- oder Torschusstraining. Zwischendurch wurde immer auch gespielt, am letzten Tag gab es ein Kleinfeldturnier, ein Schautraining der Teams, ein Elfmeterschießen und



Bernd Voss zeichnete für das Camp verantwortlich, er tourt mit seiner Schule durch die ganze Republik und versteht es prächtig, junge Menschen für den Fußballsport zu begeistern. Das Camp stand auch im Zeichen der Integration, zahlreiche Kinder und Jugendliche aus italienischen, griechischen, portugiesischen und türkischen Familien nahmen am Lehrgang teil. Am Montag wurden erst einmal einige lockere Trainingseinheiten durchgeführt. Auf dem Kunstrasen der DJK-Anlage begann man mit der »Champions League«. Die Kleinen waren von 3 bis 16 Jahre alt. Insgesamt nahmen 85 Kinder am Camp teil. Zahlreiche Mädchen wa-

natürlich eine Siegerehrung, wo die Teilnehmer ihren verdienten Pokal mit nach Hause nehmen durften. »Bei allem Training stand die Freude am Umgang mit dem Ball im Vordergrund«, resümierte Jürgen Betz. Ob Slalom oder Kleinfeld, die Spielfreude war den Kleinen immer anzumerken. Zahlreiche ehrenamtliche Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Die Baden-Württembergische Bank war als Sponsor vertreten, Elke Redling überreichte den Kindern ein Geschenk. Schon jetzt kann man sich für 2011 anmelden unter www.bv-fussballcamps.de. Es gibt bis März einen Frühbucherrabatt.

Schautag der Schlepperfreunde

Singen-Friedingen (swb). Ein Strohtrommler auf dem Festgelände bei Müllers Scheune, erbaut von Norbert Guenin und Markus und Oliver Sick, lud dieses Jahr zum Schautag der Schlepperfreunde Friedingen ein. Bettina Stark, die pfundigste Powerfrau Deutschlands, sorgte am Samstagabend während zwei Programmrunden für tolle Stimmung unter den vielen Festbesuchern. Mit den verschiedensten Blasinstrumenten, Kunstpfeifen und Gesangsdarbietungen machte sie ihrem Namen als vielseitige Entertainerin alle Ehre. Die vereinseigene Schlepperband begleitete mit volkstümlicher Musik. Auf dem Freigelände gab es die Möglichkeit, bei ländlichen Darbietungen zuzuschauen. Alois Kopp zeigte das Sensendengeln und Messerschleifen, Wolfgang Kornmayer beschäftigte sich mit dem Besenbinden, außerdem

stellte Peter Nägele das Wagner-Handwerk vor und Hufschmied Martin Dummel konnte man beim Beschlagen eines Pferdes über die Schultern schauen. Mit großer Spannung wurde am Nachmittag der Friedinger Sensenmeister 2010 ermittelt. Nach der Vorrunde mit vierzehn Bewerbern und dem Endausscheid durfte Robert Riederer die Goldmedaille und den Pokal als Erstplatzierte in Empfang nehmen.



Tolle Stimmung bei den Schlepperfreunden.
swb-Bild: pr

10 Jahre Drudä Geitscher

Singen (swb). So viele Mitglieder wie noch nie nahmen am Sommerfest der Hontes-Drudä-Geitscher Guggenmusik teil. Vielleicht lag es am runden 10. Geburtstag des Singener Vereins oder daran, dass fast niemand wusste, wohin es zum Feiern ging. Rund 40 Musiker und Vereinsfreunde trafen sich, um zu erfahren, dass eine besondere Schnitzeljagd durch den Hegau geplant war.

So wanderten sie durch die wunderschöne Landschaft, verbrachten etwas Zeit zusammen und ließen sich gerne zur ein oder anderen Vesperpause nieder. Die kreativen Einfälle an den verschiedenen Stationen, wie zum Beispiele zur Aufgabe: »Baut Instrumente aus dem was der Wald hergibt und studiert ein Musikstück ein«, wurden bravourös gemeistert und am Abend allen Mitfeiernden präsentiert. 10 Jahre Hontes-Drudä-

Geitscher e.V. Singen sind eine tolle Leistung zumal viele Musiker seit Gründungszeiten dazugehören und nur mit dem tollen Engagement Vierter konnte der Verein beständig wachsen. Das wurde deshalb mit diesem besonderen Fest gefeiert, auf dass viele weitere erfolgreiche Jahre folgen werden. Mehr Informationen gibt es unter: www.hdg-singen.de.



Die Drudä Geitscher feiern 10 Jahress.
swb-Bild: pr

Ludwig Bering feierte 90.

Singen (sw). Er ist zwar kein gebürtiger Singener, aber Dank seines vorbildlichen sozialen Engagements und seiner Mitarbeit bei vielen Singener Vereinen hat er sich einen Namen gemacht: Ludwig Bering feierte am 12. September seinen 90. Geburtstag. Der Jubilar stammt aus Tomsdorf, dem heutigen Hettin in Jugoslawien. Während des Krieges diente er in der deutschen Wehrmacht als Dolmetscher. Nach dem Krieg landete er in Singen, der Stadt, die ihm zur Heimat wurde. 1946 heiratete er seine Frau Käthe, geborene Stein, mit der er zwei Töchter bekam. 1954 bekam Ludwig Bering Arbeit bei Alusingen, wo er dann bis zu seiner Pensionierung gearbeitet hat. In all den Jahren hat Ludwig Bering seine ganz Kraft und Freizeit der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt. So ist Bering seit 1957 Mitglied bei der Landsmannschaft Donauschwaben, bei der Siedlergemeinschaft und beim Gesangsverein »Liederkrantz«. Beim Seniorenchor »Hohentwiel« wirkte er viele Jahre als 2. Vorsitzender und aktiver Sänger. 33 Jahre hat Ludwig Bering beim Hausbesitzerverein und bei der Jedermann-Sportgruppe mitgewirkt.

Jugendhandball total

Singen (swb). Nachdem vor zwei Wochen die Männer- und Frauenmannschaften ihre Sieger beim Hohentwiel-Cup ermittelten, steht an diesem Wochenende der Jugendhandball in Singen im Vordergrund. Die sehr vielen und frühzeitigen Anmeldungen der Jugendmannschaften zeigen den Stellenwert und die Bedeutung, den dieses große Jugendturnier erlangt hat. Das Organisationsteam um Rolf Knöpfle ist für zweieinhalb Tage in zwei Hallen bestens vorbereitet. In der Münchried- und in der Kreissporthalle werden 125 Begegnungen in 48 Stunden wie immer pünktlich an- und abgepfiffen. Aufgrund des späten Termins bietet der Hohentwiel-Cup die letzte Möglichkeit die spielerische Klasse nach der Vorbereitung zu testen. Ausführliche Spielpläne im Internet unter www.djksingen-handball.de.

Kleiderbörse für Kinder

Singen (swb). Am Samstag, 2. Oktober, werden im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5, Herbst- und Winterbekleidung in den Größen 50 bis 176 sowie Babypflegeartikel und Spielsachen zum Verkauf angeboten. Die Ware (max. 35 Teile) wird vom Verkäufer selbst ausgezeichnet. Die verbindliche Anmeldung ist ab Montag, 20. September, telefonisch bei Claudia Graf unter Telefon 07731/48930 oder bei Brigitte Belka unter Telefon 07731/24976 möglich.



wohnt, mit Zutaten wie Rose, Minze oder Salbei wurde ein schmackhafter Trunk zubereitet. »Wir möchten ein Fest für die Familien bieten«, sagte Veronika Netzhammer. Bei Kaffee



Schöne Drachen gab es zu sehen beim Drachenfest am Samstag auf der Offwie.
swb-Bild: frö



► KINDERSACHEN

Timea Szabo und Monica Schwall-Wegner haben in der Thurgauer Straße 20 Singens ersten Secondhand-Laden für Kinderbekleidung eröffnet. Hier gibt es alles rund ums Kind. Zur Eröffnung gab es eine Tombola, der Erlös kommt der Sanierung des Kinderspielplatzes in der Überlinger Straße zugute. Mehr unter www.gaensebluemchen-singen.de.



► CRUISER

Dirk Nowatius aus Singen ist glücklicher Gewinner eines City Cruiser im Wert von 890 Euro. Er wurde als Gewinner im Rahmen eines »Fossil«-Preisausschreibens gezogen, das im Mai stattfand. Peter Trunk, Inhaber von Individuell konnte sich bei dem Gewinnspiel über 600 Einsendungen freuen und gratulierte dem neuen Cruiser-Besitzer. –of–

Spiele im Wind

Drachenfest des Stadtparkfördervereins

Singen (frö). Bei herrlichem Wetter, aber leider etwas zu wenig Wind, feierte der Stadtparkförderverein am vergangenen Samstag das schon zur Tradition gewordene Drachenfest. Zum ersten Mal wurden die Besucher mit einer leckeren Kräuterbowle ver-

und Kuchen oder Grillwurst wurden die zahlreichen Besucher verwöhnt. Hans-Peter Storz war ganz mit dem Thema »Drachen« beschäftigt, er konnte interessierten Besuchern im Detail erklären, wie man einen guten Drachen baut, und vor allem wir man ihn in die Luft bringt. »Am besten man verwendet hochwertiges Material«, erklärt Storz. Er hat mittlerweile 5 Drachen selbst gebaut und ist in der Lage, sich mit Besuchern über das Thema Drachen fachlich auszutauschen. »Man muss an die 50 bis 100 Euro für ein gutes Fluggerät ausgeben«, erklärt Storz. Auch bei wenig Wind war Drachensteigen ein Erlebnis, das machte schon Laune auf das nächste Jahr.

VEREINSNACHRICHTEN

AACH

RMSV EDELWEIß

Der Wettkampf um den Bundes-Pokal Einrad (WM-Qualifikation 4er Kunstrad Frauen) findet am 18.9. in der Schulsporthalle in Aach statt.

ANSELFINGEN

TG

»Den Rücken stärken« bietet die TG Welschingen ab 22.9., um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen an. Kursleitung hat Hanne Böttcher.

BIETINGEN

TURNVEREIN

Den Jahresausflug unternimmt der Turnverein Bietingen am Sa., 18.9.; Treffpunkt: 7.30 Uhr Turnhalle Bietingen.

ENGEN

SKI-CLUB

Der Skiclub lädt zu einer Wanderung ins Toggenburg am So., 19.9. ein. Abfahrt mit Privat-Pkw in Fahrgemeinschaften um 7 Uhr am Lidl-Parkplatz. Wetter-Rückfragen bei Peter Pütz, Tel. 07733-2025 od. 7632. Die Skigymnastik des Ski-Clubs beginnt am 16.9. Trainingszeit donnerstags ab 20 Uhr in der Stadthalle Engen. Infos: Nelly Twardon, . 07733/7947.

GOTTMADINGEN

FANFARENZUG

Eine Schrottsammlung führt der Fanfarenzug am Fr./Sa., 17./18.9., in Gottmadingen durch.

FÖKUHEI

So sehe ich meine Gemeinde - Fotowettbewerb; Museumsnacht veranstaltet der Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte am Sa., 18.9., ab 18 Uhr in der Sparkasse Gottmadingen.

NATURFREUNDE

Eine Radtour um den Bodensee unternehmen die NaturFreunde Gottmadingen von 24.-26.9.

SCHWARZWALDVEREIN

Im Bregenzer Wald wandert der Schwarzwaldverein am So., 19.9., und trifft sich dazu um 7.00 Uhr am Feuerwehrhaus Gottmadingen. Anmeldung bis 17.9. unter Tel. 07731-71358.

SOZIALSTATION

HEGAU-WEST ST. MARTIN

Das nächste Treffen pflegender Angehöriger findet am Mi., 15.9., um 19 Uhr in der Sozialstation Hegau-West St. Martin, St.-Georg-Str. 5 in Gottmadingen.

gen, 07731/97040, statt. Es gibt einen Vortrag von Beate Weingärtner über »Validation« Anmeldung nicht erforderlich.

TUS

Die Geschäftsstelle des TuS Gottmadingen ist zu erreichen per E-Mail: info@tus-gottmadingen.de, telefonisch unter 07731/976100, bitte Anrufbeantworter besprechen.

Zum Aufbau einer Basketballgruppe (Ligabetrieb) werden Kinder ab Jahrgang 2001/2002 gesucht. Anmeldung bei Johann Eller, Tel. 07731/71980, j.eller@tus-gottmadingen.de. Mädchenturnen und Rope Skipping, neue Gruppeneinteilung: Klassen 2 und 3: dienstags, 15-16 Uhr, in der Hebelhalle bei Frau Speicher; Klasse 4: dienstags, 16-17 Uhr, Hebelhalle bei Frau Speicher; Klassen 1 und 5: Beginn Mi., 22.9., (Einschulung der Erstklässler am 15.9.), Klasse 1 von 14.45-16 Uhr, Klasse 5 von 16-17.15 Uhr, Hebelhalle, Leitung: Frau Hahn. Klasse 6: Beginn Fr., 17.9., 14.30-15.45 Uhr, Hebelhalle, Leitung: Frau Raible, Klasse 7: Beginn Fr. 17.9., 18-19.30 Uhr, Goldbühlhalle, Leitung: Anne-Kathrin Wack. Basketball »Just For Fun«: Trainingszeit: freitags von 18.30-20 Uhr in der Goldbühlhalle Gottmadingen. Beginn: 17.9.; Infos bei Trainer Johann Eller, Tel. 07731/71980, E-Mail j.eller@tus-gottmadingen.de oder bei der Geschäftsstelle.

HILZINGEN

NARRENVEREIN PFIFFIKUS

Zur Erstellung eines neuen Gruppenfotos treffen sich alle Mitglieder am 26.9. um 11 Uhr im Schlosspark. Bei Regen findet der Termin in der Hegau-Halle statt. Infos unter www.nv-pfiffikus.de.

RANDEGG

MUSIKVEREIN

Ein Jugendfestival veranstaltet der Musikverein Randegg am Sa., 25.9., ab 14 Uhr in der Grenzlandhalle.

RIELASINGEN

TV

Neu beim TV wird Cardio Core u. Stability immer mittwochs 20 Uhr in der Gymnastikhalle Scheffelschule angeboten; ideal für Einsteiger. Infos bei Doris Weiler, Tel. 07731/836752 oder in der TVR-Geschäftsstelle, mittwochs 17-19 Uhr.

SINGEN

FIDELIO-SENIORENCLUB

Ein gemütlicher Seniorennachmittag des Fidelio-Seniorenclubs findet am Do, 16.9., um 14.30 Uhr im Hardgarten statt. Gäste willkommen.

FÖRDERVEREIN »DIE FÄRBE«

Seine Mitgliederversammlung (Geschäftsjahre 2008 und 2009) hält der Verein zur Förderung des Theaters »Die Färbe« in Singen am Do., 16.9., um 19 Uhr in der »Basilika«, in Singen (Musikinsel) ab. Tagesordnungspunkte sind u.a. VNeuwahl des Vorstands.,

GEMÜTLICHKEITSVEREIN

Zum gemütlichen Beisammensein trifft sich der Gemütlichkeitsverein »Gartenstadt-Hasel« am Sa., 18.9., um 19.30 Uhr im Gasthaus Hardgarten.

MUETTERSPROCH-

GSELLSCHAFT

Zu einer Besichtigungsfahrt nach Basel wird die Gruppe Hegau am Sonntag, 10.10. eingeladen. Abfahrt ist 9.30 Uhr an der Bushaltestelle Rathaus Singen. Rückfahrt ca. 16 Uhr, Ankunft ca. 18.30 Uhr. Anmeldung bei Marie-Luise Bröckel, Tel. 07739/5476, E-Mail: broeckel.schlatt@t-online.de.

SCHNUPFVEREIN

Die nächsten beiden Hocks finden am Sa., 18.9., und Sa., 25.9., jeweils um 20 Uhr im Gasthaus »Hölzleköönig«, Hohenkrähenstraße in Singen statt. Interessierte Gäste sind willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN

Zur Busfahrt ins Toggenburger Land und Wanderung auf dem Sagenweg treffen sich die Teilnehmer am So., 19.9., auf dem Parkplatz Hallenbad. Abfahrt: 7 Uhr. Bitte Ausweis nicht vergessen. Führung: Dieter und Ingeborg Henke, Tel. 63249.

VOLKERTSHAUSEN

TENNISCLUB

Eine Kuhstallparty veranstaltet der Tennisclub am Sa., 25.9., ab 19 Uhr im Clubheim des TC.

WEIL

SPORTGRUPPE

Zu den 12. Weiler Schlachtplatten lädt die Sportgruppe am Sa., 25.9., ab 18 Uhr ins Bürgerhaus in Weil ein.

WELSCHINGEN

TG

Folgende Kurse werden von der TG angeboten: »Bauch-Beine-Po-Gymnastik«, Kursbeginn: Mi., 22.9., 10.15 Uhr, Gymnastikraum KiGa Welschingen, Teilnehmerzahl begrenzt, Leitung: Claudia Glavan-Storch. »Basic-Step«, ab Mi., 15.9., 19 Uhr, Hohenhewenhalle, Leitung: Tanja Fluk. »Power-Mix«, ab Mi., 15.9., 20 Uhr, Hohenhewenhalle, Leitung: Isabell Hupfeld. »Dance-Fitness«, ab Do. 23.9., 19.10 Uhr, Hohenhewenhalle, Leitung: Karin Disch. »Power-Walking«, nur für Fortgeschrittene, dienstags 18 Uhr, Treffpunkt: Hohe Eiche, Leitung: Peter Neumann. »Walking«, ab Mi. 15.9., 18 Uhr an der Hohen Eiche, Leitung: Peter Neumann. »Nordic-Walking«, ab Do., 16.9., 8.30 Uhr und 18 Uhr am Schützenhaus Welschingen; Stöcke können geliehen werden; Leitung: Andrea Born. »Nordic-Walking 60 Plus«, ab Do., 16.9., 8.30 Uhr am Schützenhaus Welschingen, Leitung: Ingrid Riede. »Rücken Fit«, ab Mi., 22.9., 9 Uhr, Gymnastikraum KiGa Welschingen, Leitung: Claudia Glavan-Storch. »Den Rücken stärken«, ab Mi., 22.9., im Gymnastikraum KiGa Welschingen, 16 Uhr schonende Gymnastik auf dem Hocker, 17 Uhr mit Pilates-Elementen, 18 Uhr den Rücken stärken. Kursbeginn am 22.9., 19.30 Uhr, in Anselfingen, Anmeldung 07733/8434 oder www.tgwelschingen.de.

WORBLINGEN

BÜRGER-/MUSEUMSVEREIN

Eine Ausstellung von Persönlichkeiten aus Worblingen aus zwei Jahrhunderten wird am 18.9. im Dorfmuseum eröffnet.

KURZ & BÜNDIG

Eine Nachtwächterführung der Touristik Engen ist am 18.9. um 19.30 Uhr. Treffpunkt: Freilichtbühne hinterm Rathaus Engen.

Eine öffentliche Erlebnisführung »Bademagd« bietet Touristik Engen am 16.9., an. Treffpunkt: 19 Uhr bei der Freilichtbühne hinterm Rathaus Engen.

SWIMMY-Post: Wieder Gruppenstunde mit Feuerwehrbesichtigung am Do., 16.9., 16.30-18.30 Uhr.

SWIMMY-Gruppenstunde

Freizeitgruppe für Menschen mit einer (geistigen) Behinderung der Katholischen Kirchengemeinde Mariä-Himmelfahrt, Engen im Kath. Gemeindezentrum St. Martin, Hexenweg 2, Engen, Tel. 07733/501241. Termin: donnerstags, 16.30-18.30 Uhr.

Jugendgruppe der evang. Kirchengemeinde Gottmadingen:

Die 8-12-Jährigen treffen sich wieder jeden Mittwoch von 15.15-16.30 Uhr zum Spielen, Basteln, Singen und Hören von biblischen Geschichten. Ingrid Marzahl und Ute Vahlenkamp freuen sich auf »neue Fischlis«. Das Bildungswerk Seelsorgeeinheit Gottmadingen lädt ein: Pilgern auf dem Linzgauer Jakobsweg am Sa., 25.9., Gehzeit ca. 5 Std.; Geistliche Begleitung: Pfarrer Nikolaus Böhrler. Leitung: Hermann Saier; Abfahrt mit Bus 8 Uhr am St.-Georgs-Haus; Anmeldung bis 17.9. bei Agnes Saier, Tel. 07731/72268.

Der Seniorenbildungskreis Singen lädt am Fr., 17.9., um 15 Uhr zu einer Fotoschau von Rudolf Kuppel, digital Bilder über Japan - der Inselbogen im Ostindischen Meer, ins Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5 in Singen ein.

Die Senioren der Donauschwaben Singen treffen sich am Do., 23.9., um 14 Uhr im Siedlerheim Singen.

Der Jahrgang 1924/25 Singen

trifft sich am 23.9. um 15 Uhr im »Hegauhaus« in Singen zum gemütlichen Beisammensein.

Der VdK-Ortsverband Singen unternimmt am Do., 16.9., seinen Jahresausflug zur Landesgartenschau nach Schwennigen. Haltestellen und Abfahrtszeiten mit dem Bus sind: 9 Uhr Herz-Jesu-Kirche, 9.15 Uhr Liebfrauenkirche/Uhlandstraße, 9.30 Uhr Bahnhof Singen. Es sind noch einzelne Plätze frei (Fahrpreis 10 Euro).

Angebote des Bildungszentrums Singen, Zelglestr. 4, Tel. 07731/ 982590: »Englisch Grundkurse (A2)« Kurs 1: ab Di., 21.9., Kurs 2: ab Fr., 24.9., jeweils 10 Vormittage, 8.15-9.45 Uhr. »Short stories, poems, pictures and songs« - a creative approach to learning English (B1/B2) ab Di., 21.9., 10 Vormittage, Kurs 1: 10-11.30 Uhr, Kurs 2: 11.30-13 Uhr. »Herbstmalkurse« ab Do., 23.9., 5 Nachmittage, Kurs 1: 17-19 Uhr, Kurs 2: 19-21 Uhr. »Fit im Seniorenalter« ab Do., 23.9.

Das AWO-Clubprogramm bietet an: Mi., 15.9., Spaziergang auf der Insel Reichenau (Start: 13 Uhr). Do., 16.9., 13-16 Uhr Kerzen mit Serviettentechnik verzieren. Fr., 17.9., 10-12 Uhr Frühstückslub. Di., 21.9., 13-14 Uhr entfällt; 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung; ab 17.30 Uhr Sport AG, Treffpunkt im Club. Mi., 22.9., 14-17 Uhr Ausflug zur Bohlinger Blattform. Weitere Infos unter 07731/958044.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort jeden Samstag von 9-15.30 Uhr für Führerscheinbewerber aller Fahrschulklassen, außer C, CE, C1 und D. Amtlicher Sehtest in den Pausen. Anmeldung nicht erforderlich! Infos: Johanniter-Unfall-Hilfe 07731/99830. Der Maggi-Rentner-Stammtisch »Fridolin« trifft sich am Do., 16.9., zur Fahrt.

Neueröffnung
16. September 2010

Haarstylist
Giusei

Telefon: 0 77 31 / 50 56 97

Angebot:
10% auf Dienstleistungen*

*Gutschein gültig bis Okt. 2010, es gilt nur 1 Gutschein pro Person.

Giuseppina Giudice X Rielasinger Straße 174 X 78224 Singen

Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was

Jetzt abholen.

Das neue Das Örtliche für Singen (Hohentwiel) und Umgebung.

Ein Angebot Ihres Verlages Das Örtliche
Stadler Telefonbuchverlag GmbH · Marlener Str. 2 · 77656 Offenburg

Jetzt bei: Deutsche Post

Nimm'...
Bäckerei-Konditorei

Holen Sie sich die
riesen Ferientüte

randvoll mit Brötchen Ihrer Wahl

Finnenbrot

3 Berliner

für 5,49 €

500 g 1,99 €

für 2,29 €

Café Traube
Hauptstr. 98
Spaichingen

NORMA
Fichtestr. 47
Singen (Nord)

NORMA
Prof.-Maier-Leibnitz-Str.
Allensbach

LIDL
Stackenweg 4
Bietingen

Edekamarkt Schmidt
Mühlenstr. 7
Überlingen am See

Fil. Schloßstraße 60 +
Netto Markt
Hohenkräher Bühl 1
Mühlhausen

Obere Hauptstr. 2
+ Obere Str.
MARKANT-Markt
Wurmlingen

Rundes Eck
Untere Hauptstr. 24
Tutlingen

Filiale
Steißlinger Str. 18
Singen

Nettomarkt
Brühlstr. 5
Hilzingen

Wallgutstr. 8
Ebertplatz 6
+ Rheingutstr. 7
Konstanz

NORMA
Dr.-Zimmermann-Str.
Meersburg

Carl-Benz-Str. 2, MARKANT-Markt, Neuhausen o. E.
AB SOFORT FINDEN SIE UNS AUCH AUF DEM SINGENER WOCHENMARKT !

Kirche, Chor und Kicken

Michael Wurster ist neuer ev. Pfarrer

Engen (mu). Von der Terrasse des Pfarrhauses hat er alle drei Engener Kirchen im Blick: Die Autobahnkapelle, den Turm der Stadtkirche und seine künftige Wirkungsstätte, die Auferstehungskirche. Michael Wurster ist der neue Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Engen mit ihren 2 000 Mitgliedern und er steckt noch bis über beide Ohren im Ankommen. Möbel fehlen, Kisten wollen ausgepackt werden und Renovierungsarbeiten stehen an. Trotz all des Trubels bleibt der 42-Jährige aber gelassen und ließ es sich nicht nehmen, an seinem ersten Wochenende



Über den Dächern von Engen die Kirchen im Blick: Der neue evangelische Pfarrer Michael Wurster.

im Hegau den Engener Hausberg zu erklimmen. »Vom Hohenhewen hat man eine gigantische Aussicht«, schwärmt er und outet sich als Naturmensch mit kreativen Seiten. Musik, Literatur und Chorgesang sind seine Leidenschaften. Und dem Ballsport ist er ebenfalls zugetan. So



Im Rahmen einer Informationsveranstaltung am Montagabend im Gailinger Rheinuferpark wurden die Renaturierungsmaßnahmen vorgestellt, die ab November beginnen sollen.

kickte er in seinem vorigen Wirkungskreis bei Tauberbischofsheim im »badischen Sibirien« für die Alte Herren des FC Eubigheim und liebäugelt in Engen mit einem Einsatz bei den Alten Herren des HFV. Und natürlich freut er sich auf die Kantorei an der Auferstehungskirche. Denn Singen ist Pfarrer Wursters liebstes Steckenpferd. Als Pfarrer hatte Michael Wurster gleich mehrere Schwerpunkte für seine neue Gemeinde im Blick. Dazu zählt die Gestaltung des Gottesdienstes, für ihn »die zentrale Veranstaltung der Gemeinde«. Neue Impulse soll auch die Jugendarbeit mit dem Konfirmanden-Team bekommen, die er als wichtige Herausforderung bewertet. Und große Bedeutung hat natürlich die Ökumene, wobei er das gute Miteinander mit dem neuen katholischen Pfarrer Matthias Zimmermann fortsetzen möchte. Zudem wird Michael Wurster an den Grundschulen in Engen und Welschingen unterrichten. »Die Arbeit mit den Steppkes macht mir viel Spaß«, so Wurster. Der 42-Jährige stammt ursprünglich aus Mannheim, studierte in Heidelberg Theologie und war als Lehrvikar in Ludwigshafen am Bodensee. Dort entsprang die Sympathie zu Landschaft und Leute. Zu seiner Vita gehört neben seiner Bundeswehrzeit und der Pflege seiner kranken Mutter auch eine Phase des Zweifels und der Krisen, die er aber überwunden hat. »Diese Lebenserfahrung ist in der Seelsorge von Vorteil«, erklärt Michael Wurster mit einer erfrischenden Offenheit, mit der er auch seine künftige Aufgaben in Engen angehen wird.

Immer bei den Menschen

Pfarrer Heinz Neckermann verabschiedet

Engen (mu). Mit einem strahlend-gelben Sonnenblumenstrauß der Behindertengruppe Swimmys, herzlichen Dankesworten und viel Musik verabschiedeten langjährige Weggefährten, Gemeindemitglieder, Gruppierungen und Engener Bürger ihren Stadtpfarrer Heinz Neckermann nach 19 Jahren Seelsorge und praktizierende Nächstenliebe in den wohlver-



Statt Geschenke wünschte sich Pfarrer Heinz Neckermann Spenden für die Renovierung der Stadtkirche zu seiner Pensionierung. Weitere Bilder unter www.wochenblatt.net.

swb-Bild: mu

dienten Ruhestand. Der 70-Jährige wird der Seelsorgeeinheit aber nicht gänzlich den Rücken kehren, sondern - wie sein jüngster Vikar Thomas Huber das aktuelle »i.R.« interpretierte - weiterhin »in Reichweite« bleiben. »Ich bleibe in Engen hängen«, so Heinz Neckermann, »weil es mir hier einfach gefällt«. Mit kleinen Anekdoten führten Gerhard Steiner und Gabriele Schupp locker-humorig durch das umfangreiche Programm und erinnerten an Ne-

ckermanns zahlreichen Aktivitäten im Laufe seiner 19-jährigen Tätigkeit. Dazu zählten die Zusammenführung der 2001 gegründeten Seelsorgeeinheit, der als Dekan vorstand, ebenso wie die Ökumene und zahlreiche Sanierungen der Kirchen und Orgeln in den Pfarr- und Filialgemeinden. Wie wichtig ihm der Erhalt der Gotteshäuser ist, zeigt auch sein Wunsch, statt Geschenke lieber für die Renovation der Stadtkirche zu spenden. Bisher kamen stolze 3.780 Euro dafür zusammen und die Stadt werde ebenfalls ihren Teil beisteuern, versicherte Bürgermeister Johannes Moser. Er attestierte dem künftigen Ruheständler ein »ausgezeichnetes Management« und betonte die sehr gute Zusammenarbeit zwischen der Stadt und dem Stadtpfarrer. Das Wesentliche aber, so Moser: »Sie waren als Pfarrer, Dekan und Seelsorger immer Mensch und bei den Menschen«. Und dies mit viel Freude, Verständnis und Humor, wie ihm in Grußworten der Gemeindegruppen, der Pfarrgemeinderäte und der Vorsitzenden des gemeinsamen Ausschusses, Christine Fugel, versichert wurde. Auch Ulrich Scheller als geschäftsführender Rektor der Engener Schulen dankte Heinz Neckermann für die Wertschätzung des Einzelnen mit den Worten: »Alle Schüler - egal aus welcher Schule - lagen Ihnen gleichermaßen am Herzen«. Als Lehrherr hat er gut getan, erinnerte sich der ehemalige Vikar und jetzige Pfarrer Rüdiger Kopp und als Chef habe er immer ein offenes Ohr gehabt, bescheinigte seine langjährige Sekretärin Helga Stich. Und Jochen Bieler von der Kolpingfamilie wünschte dem »Mann der Tat« weiterhin viel Gottvertrauen, Freude, Begeisterung und Mut, »das Leben mit Ihren vielen Familien weiter zu führen«.

Abenteuer Wildkräuter

Hilzingen (swb). Zu einer Wanderung rund um den Hof Römersberg lädt die Kräuterpädagogin Angela Graf heute von 15 bis 17 Uhr ein. Die Teilnehmer lernen unter anderem Schlehen, Weißdorn und Hagebutte als kulinarische Gaumenfreude kennen. Treffpunkt ist am Kräuterstüble, Hof Römersberg in Hilzingen. Infos unter Telefon 07731-183897 und unter Info@Hof-Roemersberg.de.

Mit Bademagd und Nachtwächter

Engen (swb). Morgen, 16. September, findet um 19 Uhr die Erlebnisführung »Die Bademagd« für Erwachsene in Engen statt und am Samstag, 18. September, 19.30 Uhr, lädt der Nachtwächter mit der Bürgersfrau zum Rundgang durch die mittelalterliche Engener Altstadt ein. Treffpunkt ist für beide Führungen auf der Freilichtbühne hinter dem Rathaus. Anmeldungen im Kulturamt unter Telefon 07733/ 502-202.



Gailingen zeigte beim Weinfest, wie es feiern kann. Bei idealem Wetter kamen viele hundert Besucher im Kurgarten zusammen, wo es den Gailinger Wein von der Ritterhalde wie von Rheinburg, ergänzt durch eine Auswahl italienischer Weine für die Gäste gab. Der Förderverein des Gailinger Musikvereins als Veranstalter legte sich mit regionalen Spezialitäten mächtig ins Zeug. Mehr Bilder unter www.wochenblatt.net

swb-Bild: of



► SCHÜTZENFEST

Nagelneu und auf dem neusten technischen Stand präsentiert sich die Schießanlage für Luftpistolen und Gewehre die mit viel Eigenleistungen vom Sportschützenverein Welschingen mit einem Vereinsschießen und einem Tag der offenen Tür eingeweiht wurde. Zudem wurde ein Büro, ein Tresorraum angebaut und der Pistolenstand renoviert. Nun sind die Sportschützen des SSV Welschingen bestens für kommende Wettkämpfe gerüstet.



► ALLES NEU

Alles neu macht der Herbst: Hans Peter Heim, Wirt des »Löwen« in Mühlhausen, kann sich über eine neue Theke freuen, die gerade rechtzeitig zu einer vollzogenen Innenrenovation mit neuen Lampen und neuem Eingangsbereich installiert wurde. Zur Einweihung kam Bürgermeister Hans-Peter Lehmann gerne zum Gratulieren. Mit auf dem Bild sind Inge und Rebecca Klein.

Eine besondere Art zu reisen

Engen (swb). Die Herbstlesezeit der Stadtbibliothek Engen beginnt mit einem spannenden Expeditionsbericht. Am Sonntag, 26. September, um 18 Uhr nimmt der Verleger und Mühlenweg-Spezialist Ekkehard Faude die Zuhörer mit auf eine Reise in die Mongolei der 30er Jahre. Er liest und erzählt über Leben und Werke von Fritz Mühlenweg, dem Maler und Schriftsteller, der von 1934 bis zu seinem Tod 1961 in Al lensbach lebte. Mühlenweg reiste zwischen 1927 und 1931 drei Mal im Auftrag der Berliner »Luft-Hansa« in die Mongolei und machte dabei die Bekanntschaft mit dem legendären Asienreisenden Sven Hedin. »Drei Mal Mongolei« enthält Erzählungen, Reisetagebücher und Briefe aus den Expeditionen durch die Innere Mongolei, herausgegeben von Ekkehard Faude und Regina Mühlenweg im Libelle-Verlag Lengwil. Als Familienvater von sieben Kindern wurde Mühlenweg nicht müde, ihnen Geschichten zu erzählen, die er selbst erlebt und weiter gesponnen hat und aus denen sein berühmtestes Buch »In geheimer Mission durch die Wüste Gobi« entstand. Weitere Bücher um seine Erlebnisse in der Mongolei fesselten zahlreiche Leser und haben bis heute ihren Reiz nicht verloren. Vorverkauf in der Stadtbibliothek Engen, Hauptstr. 8, Telefon 07733/501839, weitere Infos unter www.foerderverein-stabi-engen.de.

Baustart im November

Umbau des Gailinger Rheinufers

Gailingen (of). Der Umbau des Gailinger Rheinufers soll in einer ersten Stufe im November beginnen. Das gab Bürgermeister Heinz Brennenstuhl im Rahmen einer Informationsveranstaltung vor Ort bekannt. Die Arbeiten wurden bereits durch den Gemeinderat an ein Spezialunternehmen vergeben, das im östlichen Teil des Rheinuferparks die Mauern entfernt und das Ufer neu gestaltet. Der erste Teil des Rheinuferumbaus kostet rund 170.000 Euro. Wie Planer René Fregin erläuterte, wird die Uferkante um etwa zehn Meter zurückgenommen, um ein sanft ansteigendes Kiesufer zu gestalten. Das Gras soll über die Uferkante hinaus in Richtung Rhein wachsen können. Die Bäume, die allerdings nun über der Mauerkante stehen, müssen dafür

größtenteils gefällt werden. Zwei große Trauerweiden auch aus Gründen der Verkehrssicherheit. Der Leiter des kantonalen Schaffhauser Forstamts, Walter Vogelsanger und Peter Hunziker, die den Uferumbau für das Kraftwerk Schaffhausen betreuen, welches die Baumaßnahme auch maßgeblich bezuschusst, gaben bekannt, dass man zehn Bäume auf der ganzen Länge des Strandbads versetzen werde. Einige der anwesenden Bürger befürchteten durch die Ufergestaltung eine Verschlechterung des Parkcharakters. Die beiden Fachleute des Kraftwerks Schaffhausen wiesen aber auf die ökologische Verbesserung am Rhein hin. Auch im Bereich des »Laag« bei Dörflingen habe man einen erfolgreichen Umbau vollzo-

Wer hängt am seidenen Faden?

Gottmadingen (swb). Der BUND Gottmadingen lädt alle Kinder von 5 bis 7 Jahren am Freitag, 24. September um 15 Uhr ein, mit Naturpädagogin Waltraud Kostmann die Welt der Spinnen zu entdecken. Bitte wettergerecht anziehen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz der Tennisplätze Gottmadingen. Infos beim BUND Gottmadingen, Telefon 07731-977103 oder 07774-1072.

Kleiderbasar in der Eichendorffhalle

Gottmadingen (swb). Am Samstag, 25. September, veranstaltet der katholische Kindergarten St. Martin, Gottmadingen, in der Eichendorffhalle einen Kleiderbasar für Selbstanbieter. Reservierung von Verkaufstischen am Freitag, 17. September, von 9 bis 11 Uhr, Montag 20. September, von 9 und 11 Uhr oder von 15 und 17 Uhr unter Telefon 07731/72897. Der öffentliche Verkauf findet zwischen 10.30 Uhr und 12.30 Uhr statt.

Gospels im Katharinental

Diessenhofen (swb). Die Gospel Joy Singers aus Kreuzlingen singen am Sonntag, 19. September, 17 Uhr, in der Klosterkirche St. Katharinental bei Diessenhofen Werke von Händel bis Michael Jackson. Die Leitung hat Heiko Dierschke, der Chor wird von Stefan Schindler am Klavier begleitet. Es gibt für dieses Konzert keine Karten im Vorverkauf. Mehr auch unter: www.stgag.ch/ksk (Veranstaltungen).

Feuerwehr zeigt ihr Können

Dörflingen (of). Nach der großen gemeinsamen Angriffsübung der Feuerwehren aus Dörflingen, Schaffhausen und Büsingen am Restaurant »Freihof« am gestrigen Dienstag führt die Feuerwehr Dörflingen am kommenden Freitag, 17. September, ab 19.15 Uhr ihr Können dem Publikum und geladenen Gästen anderer Feuerwehren vor. Die Bevölkerung ist zu dieser Übung herzlich eingeladen.

Computerkurs: Ran an die Maus

Gottmadingen (swb). Die AWO-Computeria Gottmadingen lädt zu einem Einführungskurs für Personen ohne PC-Kenntnisse ein. Ziel des Kurses ist, Menschen die Angst vor dem Computer zu nehmen und Sicherheit zu vermitteln. Der Kursbeginn ist am Dienstag, 21. September von 9 bis 11 Uhr. Anmeldung für den Kurs nimmt Heike Plesse, Telefon 07731/74142, entgegen.

»269. KLEMENZENFEST« IN STEISSLINGEN

DER MITTELPUNKT DES LANDKREISES FEIERT VOM 16. BIS 20. SEPTEMBER

Zu Ehren des Heiligen Kunst, Kabarett, Kirche und Kirmes

Steißlingen (le). Steißlingen, das schönste Dorf das ich kenne, wie es einst sein berühmtester Sohn, der Maler und Holzschnittkünstler Ernst Würtenberger nannte, feiert in diesem Jahr vom 16. bis 20.

Festgottesdienst in einer feierlichen Prozession von den Pfadfindern durch den Ort getragen. Das ehemals rein kirchliche Fest hat sich im Laufe der Jahre zu einer großen Veranstaltung mit

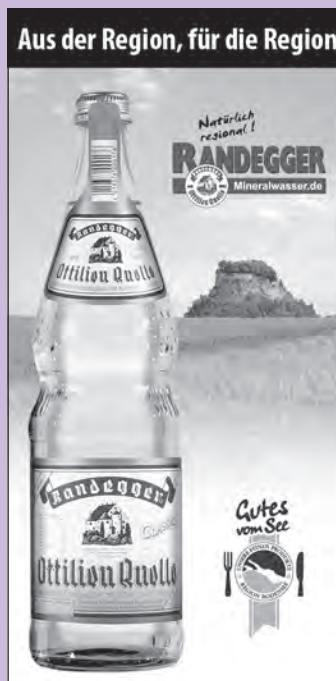


Die Prozession mit den Reliquien des heiligen Clemenz am Sonntag ist einer der Höhepunkte des Festes in Steißlingen. swb-Bild: le

September sein weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus bekanntes und beliebtes Klemenzenfest zum 269. Mal. Erstmals wurde das Klemenzenfest oder Translationsfest, wie es ursprünglich hieß, im Jahr 1742 zu Ehren der überführten Reliquien des »Heiligen Clemenz« gefeiert. Es gilt heute als sicher, dass es sich bei ihm um einen getauften Katakomben-Heiligen handelt, der seinen Namen erhielt, weil seine Gebeine zur Zeit des Papstes Clemenz XII in den Jahren 1737/38 nach Steißlingen überführt wurden. Zunächst in einer Gruft aufbewahrt und später in einen würdigen Reliquienschrein gefasst, steht heute der Schrein im Seitenaltar der Remiuskirche. Einmal im Jahr, am Klemenzenfest-Sonntag wird er nach dem

Volksfestcharakter gewandelt, an dem sich viele Vereine und Gruppen der Gemeinde beteiligen. Die Feierlichkeiten zum Klemenzenfest beginnen auch in diesem Jahr mit der Kunstaussstellung im Foyer des Rathauses am Donnerstag, den 16. September. Unter dem Thema Metamorphosis und Kubus stellen die Künstler Hubert Zimmermann aus Steißlingen und Gerd Scheuerer aus München ihre Arbeiten vor. Die Ausstellung wird mit einer Vernissage eröffnet und Dr. Cornelius Otto aus Überlingen wird die Laudatio halten. Die musikalische Umrahmung gestaltet die Gemeindemusikschule. Am Freitag, den 17. September um 20 Uhr lädt der Kunst- und Kulturkreis Steißlingen dann zum Kabarettabend mit Volkmar Staub

in die Torkel ein. Der Samstag, 18. September, gehört traditionell dem Musikverein, der ab 17.30 Uhr bei Pfälzer Weinen und kulinarischen Gerichten aus der Region zum Weinfest einlädt. Für die musikalische Unterhaltung sorgen der Musikverein Liptingen und die Flotte Spätlese. Nach der feierlichen Prozession am Sonntag, den 19. September spielt gegen 11 Uhr der Musikverein Steißlingen zum Frühschoppenkonzert auf dem Schulhof auf und ab 12 Uhr bieten die Band »Best Of Us«, das Duo Chicago, die Dieter-Rühland-Band, eine Tanzgruppe des TuS Steißlingen sowie Nicole Scholz ein buntes Programm auf dem Schulhof und in der Torkel. Und unsere kleinen Gäste können sich in der Torkel beim Airbrush-Schminken fantasievolle Kunstwerke ins Gesicht oder auf die Haare zaubern lassen. Natürlich lockt auch wieder der Vergnügungspark Gebauer mit neuen Attraktionen Groß und Klein. Seinen Abschluss findet das Klemenzenfest am Montag, den 20. September in der Seeblickhalle mit der Bürgerehrung und dem Bürgertrunk, sowie um 15.00 Uhr mit der Jahresübung der Freiwilligen Feuerwehr und des Deutschen Roten Kreuzes am Bauhof.



Aus der Region, für die Region

Natürlich regional!
RANDEGGER
Mineralwasser.de

Gutes vom See

- Elektroinstallationen
- Photovoltaik
- Wärmepumpen
- Planung

Elektro Georgius

Mathias Georgius
78256 Steißlingen, Am Rehmenbach
Tel. 07738/1408, Fax 07738/1420
www.elektro-georgius.de
E-Mail: info@elektro-georgius.de



„Mach's Dir bequem.“

Ob Konto oder Ausbildung, die Volksbank eG, Konstanz hat es! Besuche unseren Infostand an der jobDAYS-Berufemesse 2010 vom 23. – 24.09.2010, täglich 8 – 17 Uhr in der Stadthalle Singen.

VR-MeinKonto -
Das Konto, das sich Deinem Leben anpasst.

Wir begeistern!

Kostenlos und flexibel: einfach alles, was Du für Dein Leben brauchst.

Weitere Infos unter:
Volksbank eG, Konstanz, Telefon 07531 2000-0
mail@vobakn.de, www.vobakn.de

Volksbank eG
KONSTANZ • RADOLFZELL • STEISSLINGEN

www.der-webdrucker.de

BROSCHÜREN PLAKATE PREISLISTEN VISITENKARTEN BÜCKE POSTKARTEN BRIEFBÜGEN FLYER GUTSCHEINE KUNSTWERKE
CHREIBTISCHUNTERLAGEN PRÄSENTATIONSMAPPEN JOURNALE FOLDER BROSCHEUREN PLAKATE PREISLISTEN
EN BLÖCKE POSTKARTEN VISITENKARTEN BÜCKE POSTKARTEN BRIEFBÜGEN FLYER GUTSCHEINE KUNSTWERKE
EN JO
UTSCH
REISL
EN PH
RIEFB
BROSCH
CHREIBT
CHREIBTISCHUNTERLAGEN PRÄSENTATIONSMAPPEN JOURNALE FOLDER BROSCHEUREN PLAKATE PREISLISTEN

METZGEREI RIMMELE
FLEISCHERFACHGESCHÄFT • PARTYSERVICE

Schulstraße 8 · 78356 Steißlingen
www.metzgerei-rimmele.de

Unsere Spezialitäten:
Ab sofort frische Blut- und Leberwürste
✓ Donnerstag + Freitag:
frischer, gerauchter Fisch

Neu: ✓ Bio-Fleisch und -Wurstwaren aus eigener Herstellung

FALTENFREI, KLARE SICHT UND IMMER MOBIL ...

Karosserie & Lack
Thomas Tetzner

Steißlingen
Industriestraße 14
Tel. 07738/5090
www.tetzner.mobi

Wir wünschen viel Spaß beim Klemenzenfest in Steißlingen

Bau-Qualität nach Maß

- Erdarbeiten
- Kanalarbeiten
- Stahlbetonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Renovation
- Hochbau
- Neubau, Umbau
- Fertighäuser
- Ingenieurbau
- Baustoffe

Die richtige Adresse
Arnold Zimmermann
Hinter Zinnen 18 Tel. 07738/291
78256 Steißlingen Fax 07738/1684
Email: az@bauunternehmer-zimmermann.de
Homepage: www.bauunternehmer-zimmermann.de

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

WIR WÜNSCHEN VIEL VERGNÜGEN BEIM KLEMENZENFEST IN STEISSLINGEN.

Ihre Anzeigenberaterin vom
HEGAUER WOCHENBLATT

Isabella Gnirß
Tel. 077 31/880033
i.gnirss@wochenblatt.net

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

Fußwallfahrt nach Beuron

Engen (swb). Die Seelsorgeeinheit Engen lädt am Samstag, 25. September zur 27. Fußwallfahrt unter Motto »Alle sollen eins sein« ein. Eröffnung der Wallfahrt ist um 4.40 Uhr in der Stadtkirche mit Wallfahrtssegnen. Um 5 Uhr ist in Engen Abfahrt nach Mühlheim. Über Maria Hilf, Bärental, Fridingen a.d. D., Gnadenweiler geht es bis nach Beuron zur Wallfahrtsmesse. Rückfahrt mit dem Bus nach Engen ist um 17.45 Uhr und zum Abschluss gibt es einen Imbiss in der Hedwig-Sumser-Stube. Anmeldungen sind bis Montag, 20. September im Pfarrbüro Engen möglich.

Töpfermarkt im Rheinuferpark

Gailingen (swb). Einer der schönsten Märkte in der Region erlebt die fünfte Auflage im neu gestalteten Rheinuferpark von Gailingen. Am Samstag, 18. und Sonntag, 19. September, jeweils von 11 bis 18 Uhr laden rund 30 Teilnehmer aus dem ganzen Bundesgebiet zum Bummeln ein. Die Künstler geben gerne Auskünfte zu der diffizilen Arbeit mit ihrem Werkstoff und Anregungen für manche Hobbykeramiker. Den weitesten Weg hat wohl Ingrid Cordsen, die in ihrem Heimatort Kellinghusen im hohen Norden selbst einen Markt organisiert. Viele Anbieter kommen das erste Mal an das Rheinufer.

Seifenkisten in Gailingen

Gailingen (swb). Am kommenden Sonntag 19. September, findet in Gailingen das »3. Internationale Seifenkistenrennen« statt. Veranstalter ist der Förderverein der GHS Gailingen. Folgender Ablauf ist vorgesehen: Ab 8.30 bis 9.30 Uhr Ausgabe der Startnummern an der Hochschule Gailingen. Von 10 bis 12 Uhr finden Probeläufe auf der Strecke statt, ab 12.30 Uhr startet der erste Rennlauf. Um 15 Uhr findet der zweite Lauf statt, für 17 Uhr ist die Siegerehrung vorgesehen. Weitere Informationen für Fahrer gibt es unter www.foe-gailingen.de.

Börse in der Burg Riedheim

Riedheim (swb). Am Samstag 25. September von 9 bis 11 Uhr findet die nächste Börse für Kinderbekleidung und Zubehör in der Burghalle Riedheim statt. Die Artikel müssen mit Größe, Preis und einer Kenn-Nr. ausgezeichnet sein. Infos und Nummernvergabe ist am 16. September von 18 bis 20 Uhr bei A. Schatz (07739/926233), B. Deutschkämmer (07739/928605), S. Ritzi (07739/1449) und M. Ritter (07739/98758). Die Annahme der Ware findet am Freitag, 24. September von 15 bis 16 Uhr statt. Auszahlung und Rückgabe am Samstag von 15.30 bis 16 Uhr.

Neuer Pop- und Gospelchor

Gottmadingen (swb). Wer Spaß am Singen und Rhythmus hat und gerne mal Neues ausprobiert, ist beim neuen Pop/Gospel-Chor der evangelischen Kirchengemeinde Gottmadingen genau richtig. Rock, Pop, Spiritual, Gospel, Swing, Jazz, Blues, Rap,.....für jeden soll etwas dabei sein. »Vorkenntnisse sind nicht nötig und die Konfessionszugehörigkeit spielt keine Rolle,« so Chorleiterin Birgit Mehlich. Geprobt wird donnerstags um 19.30 Uhr im ev. Gemeindesaal in der Lindenstraße. Info- und Schnupperabend ist am Donnerstag, 23. September um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindesaal.

»HERBSTFEST« IN EHINGEN

VOM 17. BIS 19. SEPTEMBER UND VOM 24. BIS 26. SEPTEMBER

Ripple, Pumpels und beste Stimmung

Die Mischung macht's in Ehingen und sie hat es in sich: An zwei Wochenenden garantiert das traditionelle Herbstfest der Musikkapelle Ehingen auf dem Festplatz Lindenrain tolle Stimmung und heiße Partys sowie feine Gaumenfreuden mit herzhaften Schlachtplatten und Frischgezapftem vom Fass. Zum 44. Mal werden die Musiker aus Ehingen ihren Gästen aus nah und fern genau diesen gelungenen Mix aus Unterhaltung und leckeren Spezialitäten servieren. Dabei beweisen sie auch in diesem Jahr ein besonders glückliches Händchen bei der Auswahl ihrer Musikgruppen: Ob schwungvolle Blasmusik, hippe Party-Rhythmen oder fetzige Stimmungskanonen – an den beiden Festwochenenden ist für jeden Geschmack etwas dabei. Los geht's am Freitag, 17. September mit dem obligatorischen Bieranstich von Bürgermeister Hans-Peter Lehmann um 20 Uhr im Festzelt, den die Hirschbuben musikalisch begleiten werden. Am Samstag, 18. September ab 18 Uhr steigt die große Zeltparty mit »Pull«, einer der besten Coverbands im Lande, die

frisch erholt aus dem Urlaub zurück sind und nun mit einigen Überraschungen kräftig einheizen werden. Etwas gemütlicher stimmt dann am Sonntag, 19. September ab 11 Uhr der Musikverein Neuhausen ob Eck mit seinem Frühschoppenkonzert auf den Sonntag ein. Am Nachmittag unterhält der Musikverein Güttingen und die Randenmusikanten werden das 1. Herbstfestwochenende ab 17 Uhr schwungvoll beenden. Alle Hände voll zu tun haben die zahlreichen fleißigen Helfer in der Herbstfest-Küche an den beiden Festwochenenden. Sie servieren herzhaftes Spezialitäten wie Schlachtplatte, Bauernvesper, Ripple mit Kraut, Kesselfleisch sowie Blut- und Leberwürste. Alles natürlich frisch nach Schlachtfestart zubereitet. Dazu schmeckt Frischgezapftes der Hirsch-Brauerei vom Fass oder ein feiner Schoppen Wein. Zusätzlich können die Besucher am Weizenbierstand, der Pilsbar, in der Kaffeestube und an der Cocktail-Sektbar genießen. Nach fünf Tagen Pause zum Erholen startet dann am Freitag, 24. September der zweite Teil

des Herbstfestes Ehingen. Ab 20 Uhr werden Frank Metzger und die »Jungen Böhmisches« für reichlich Stimmung im Zelt sorgen. Ultimativ Spaß mit den Senkrechtstartern der Saison verspricht der Samstagabend zu werden, wenn die Stockacher Schlagerband »Papi's Pumpels« mit Hits aus den wilden Siebzigern einheizen werden. »Papi« Rainer Vollmer und seine Jungs, das sind neun Männer zwischen 20 und 47 Jahren, die auf der Bühne richtig aufdrehen und flotte Schlager ins Publikum schmettern. Die Pumpels sind mittlerweile in ganz Baden-Württemberg bekannt und gelten als absolute Stimmungskanonen. Nach dieser heißen Partynacht lädt der Musikverein Honstetten am Sonntag, 26. September ab 11 Uhr zum Frühschoppenkonzert ein, ehe nachmittags der Musikverein Mühlhausen zur Unterhaltung aufspielt. Den Ausklang des 44. Ehinger Herbstfestes stimmt schließlich ab 17 Uhr die Bauernkapelle Mindersdorf an. Und auch außerhalb des Festzeltes wird auf dem Festplatz in

Ehingen reichlich Abwechslung und Unterhaltung für Jung und Alt geboten. Dafür sorgt allein schon der große Vergnügungspark mit seinen bunten Angeboten und der Riesenauswahl an süßen Leckereien. Weitere Information rund um das Herbstfest in Ehingen gibt es auch im Internet unter www.herbstfest.de. Essensausgabe für die Schlachtfest-Spezialitäten ist an den Freitagen ab 19 Uhr, an den Samstagen ab 18 Uhr und an den Sonntagen durchgängig ab 11 Uhr.





Fuhr- und Baggerbetrieb
PETER HUBENSCHMID
Weidenstr. 17
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 0 77 33 / 82 48
Fax 0 77 33 / 58 41

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

Aus der Region, für die Region



Natürlich regional!
RANDEGGER
Mineralwasser.de

Gutes vom See



BRAUEREI DES JAHRES 2010
Wir wünschen allen Besuchern des Ehinger Herbstfestes guten Durst, viel Spaß und einen genussvollen Aufenthalt!

www.hirschbrauerei.de

Landmetzgerei Engler
Kirchstr. 17, 78259 Ehingen, Tel. 0 77 33 / 53 12
Hohenkräherbrühl, 78259 Mühlhausen, Tel. 0 77 33 / 50 50 40
Liptinger Str. 13, 78253 Honstetten, Tel. 0 77 74 / 17 69
Ihre Adresse für Qualitätsfleisch sowie Hausmacher-Wurst und Schinkenspezialitäten.
Auf Ihr Kommen freuen sich Fam. Engler u. Mitarbeiter

Taxi Heidi **ENGEN**
FLUGHAFENFAHRTEN · LIMOUSINENSERVICE · TERMINFAHRTEN · FERNFAHRTEN
KRANKENTRANSPORTE · DIALYSE · MEDIKAMENTENTRANSPORTE
PAKETDIENSTE · SCHÜLERFAHRTEN · GROSSRAUMTAXI

☎ **07733 2397**

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

WIR WÜNSCHEN DEN VERANSTALTERN UND BESUCHERN ZWEI UNTERHALTSAME FESTWOCHENENDEN AUF DEM EHINGER HERBSTFEST.



Isabella Gnirß
Tel. 077 31/88 00 33
i.gnirss@wochenblatt.net

HEGAUER WOCHENBLATT

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

Aus Hegauer Streuobst

fruchtig
frische



vielfach DLG-prämiert

AUER
OBSTSÄFTE

Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/88 77
Abholung:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

Reparieren als Handwerkskunst



Schnell Kompetent Preiswert

LÜTTKE
Blasinstrumente

78269 Volkertshausen
Mühlhauser Str. 5A
Tel. 07774/1268



Sie garantieren beste Stimmung auf dem Herbstfest in Ehingen: Papi's Pumpels aus Stockach mit ihrem Frontmann »Papi« Rainer Vollmer. swb-Bild: sw